



09.06.2026 online
/ 10.06.2026 online

[jetzt anmelden](#)

Tag 1

Social Media Next Level: Aktuelle Trends, Verwaltungs-Influencer und Corporate Influencing in der öffentlichen Hand

Kommunikationstrends | Corporate Influencing | Positionierung | Aktuelle Plattformen | Glaubwürdigkeit | Praxisübungen



Dr. Dorit Bosch

Bundesbeamtin und
Verwaltungsinfluencerin,
Speakerin & Business Coach

Christiane Germann

Gründerin, Speakerin & Coach
amtzweinnull GmbH



Ob Krisenkommunikation, Fachkräftemangel oder Vertrauensverlust in staatliches Handeln – öffentliche Einrichtungen stehen heute vor der Herausforderung, sichtbar, verständlich und glaubwürdig zu kommunizieren. Klassische Pressearbeit und reine Informationsvermittlung stoßen dabei zunehmend an ihre Grenzen. Bürger:innen erwarten Einordnung, Haltung und Dialog auf den Plattformen, auf denen öffentliche Debatten stattfinden. Social Media ist damit keine Kür mehr, sondern ein zentraler Bestandteil moderner Verwaltungskommunikation.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen aktuelle Kommunikationstrends, das Konzept des Corporate Influencing und die Rolle von Verwaltungs-Influencer:innen. Die Teilnehmenden lernen, was Influencing im Behördenkontext tatsächlich bedeutet, welche Chancen Sichtbarkeit bietet und welche Rahmenbedingungen es braucht, um Mitarbeitende zu befähigen und zu schützen. Praxisnahe Übungen unterstützen dabei, eigene Positionierungen zu schärfen, Inhalte zielgerichtet zu entwickeln und erste konkrete Ansätze für die eigene Organisation mitzunehmen.

Das Seminar verbindet strategische Einordnung mit konkreter Umsetzung: von der Auswahl geeigneter Plattformen über die Entwicklung wirkungsvoller Beiträge bis hin zur Frage, wie Führungskräfte Corporate Influencing sinnvoll begleiten können. Ziel ist es, Social Media nicht als Risiko, sondern als gestaltbaren Raum zu verstehen – für glaubwürdige Kommunikation, stärkere Bindung und mehr Wirkung staatlichen Handelns.



Inhaltsübersicht

- Einführung: Warum wir in Krisenzeiten anders kommunizieren müssen
- Was sich für öffentliche Einrichtungen real verändert hat
- Warum klassische Kommunikation an Grenzen stößt
- Mindset-Check: Chancen für die öffentliche Hand heute (Gruppenübung)
- Was es heißt, als Verwaltungs-Influencer:in sichtbar zu sein
- Was „Influencer:in“ im Behördenkontext wirklich bedeutet
- Geeignete Influencer:innen rekrutieren, Rahmenbedingungen gestalten (Praxisübung)
- Wie sich Einrichtungen klar und glaubwürdig positionieren
- Aufbau eines Ökosystems mit Stakeholdern
- Praxisübung: Mini-Konzept für die eigene Behörde, Positionierungspost mit Fokus auf Wirkung
- Aktuelle Trends und Plattformen : TikTok, LinkedIn WhatsApp
- Praxisübung: Post auf TikTok, LinkedIn, WhatsApp (Konzeption)
- Corporate Influencing in Organisationen
- Wie Behörden über ihre Mitarbeiter:innen auf Social Media erfolgreicher werden
- Praxisübung: Entwicklung eines Handouts für Vorgesetzte



08:45

Login

09:00

Begrüßung und Vorstellung

- Gemeinsame Vorstellungsrunde
- Vorstellung des Programms

09:15

Einführung: Warum wir in Krisenzeiten anders kommunizieren müssen



- Was sich für öffentliche Einrichtungen real verändert hat
- Warum klassische Kommunikation an Grenzen stößt
- Vertrauen, Erwartungen, öffentlicher Druck
- Wirkung staatlichen Handelns verstehen
- Warum Social Media kein Zusatz, sondern Grundkompetenz ist
- Mindset-Check: Chancen für die öffentliche Hand heute (Gruppenübung)

10:00

Was es heißt, als Verwaltungs-Influencer:in sichtbar zu sein

- Was „Influencer:in“ im Behördenkontext wirklich bedeutet
- Chancen von Sichtbarkeit – nach innen und außen
- Typische Limitierungen: Rollen, Vorgesetzte, Recht
- Umgang mit Kritik, Konflikten und Polarisierung
- Schutz, Rückendeckung und klare Erwartungen von innen
- Geeignete Influencer:innen rekrutieren, Rahmenbedingungen gestalten (Praxisübung)

10:45

Kaffeepause

11:00

Wie sich Einrichtungen klar und glaubwürdig positionieren

- Positionierung von Behörden auf Social Media
- Wirkung statt Reichweite: Was wirklich zählt
- Innere Kommunikation als Voraussetzung äußerer Glaubwürdigkeit
- Mitarbeitende als Träger:innen von Haltung und Wirkung
- Aufbau eines Ökosystems mit Stakeholdern
- Praxisübung: Mini-Konzept für die eigene Behörde, Positionierungspost mit Fokus auf Wirkung

11:45

Mittagspause



13:00

Aktuelle Trends und Plattformen: TikTok, LinkedIn WhatsApp

- Plattformlogiken und Zielgruppen: Wen erreiche ich wo?
- Reichweite, Glaubwürdigkeit, Diskurskultur
- Praxisbeispiel gelungener Behördenkommunikation auf den Kanälen
- Praxisübung: Post auf TikTok, LinkedIn, WhatsApp (Konzeption)

14:30

Kaffeepause

14:45

Corporate Influencing in Organisationen

- Wie Einrichtungen über ihre Mitarbeiter:innen auf Social Media erfolgreicher werden
- Erfolgsfaktoren für ein „Amtfluencer“-Programm
- Auswahl von geeigneten Mitarbeiter:innen
- Über welche Themen posten Amtfluencer?
- Praxisübung: Entwicklung eines Handouts für Vorgesetzte

16:15

Ende des ersten Tages

2. Tag am 10.06.26, Agenda aufrufen:



Social Media Next Level: Rechtssicherheit in öffentlichen Einrichtungen

Rechtliche Leitplanken auf Social Media | Grundsätze staatlicher Kommunikation | Pressearbeit | Content & Urheberrecht | Rechteeinkauf & Nutzungsrechte | KI-Content | Datenschutz & Haftungsrisiken | Praxisbeispiele | Fallarbeiten



Dr. Dorit Bosch

Dr. Dorit Bosch ist Bundesbeamtin und Verwaltungsinfluenzerin für Transformation des Staates von innen. Auf ihren #Mindshift Festivals macht sie Staatstransformation für Pionier in Staat und Gesellschaft erlebbar. In ihrem Podcast „Let’s Staat – Inspirationen aus dem Staatsapparat“ spricht sie mit Kollegen und inspirierenden Menschen aus Politik, Verwaltung und Gesellschaft wie wir heute die Verwaltung der Zukunft gestalten können.



Christiane Germann

Christiane Germann ist Beraterin, Speakerin und Autorin mit Schwerpunkt Social Media und digitale Kommunikation im öffentlichen Sektor. Sie ist Gründerin von „amtzweinnull“, einer auf Behörden/Politik spezialisierten Social-Media-Beratung mit Sitz in Berlin. Sie war zuvor Beamtin (u. a. in leitungsnahen Stäben/Pressestellen von Bundesbehörden) und wechselte 2019 in die Beratungs-/Agenturrolle. Ihr beruflicher Fokus: Strategische Social-Media-Nutzung für Behörden, Politik und Organisationen, inkl. Community Management und Krisenkommunikation.

Zielgruppe – An wen richtet sich dieses Seminar?

Das Intensiv-Praxisseminar richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende unter anderem aus den folgenden Bereichen:

- Kommunikation
- Unternehmenskommunikation
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Online- und Social-Media-Redaktion
- Zentrale Dienste
- Organisationsentwicklung
- Personalmarketing, HR
- Organisation
- Leitungsfunktionen
- Recruiting

Die Inhalte des Seminars sind relevant für öffentliche Institutionen und öffentliche Unternehmen wie:

Städte, Landkreise, Kommunen und Verbandsgemeinden, Ministerien auf Bundes- und Landesebene, nachgeordnete Behörden und Betriebe von Bund und Ländern, Unternehmen der öffentlichen Hand und Betriebe gewerblicher Art (BgA), gemeinnützige und kirchliche Einrichtungen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Universitäten, Universitätskliniken, Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen, Finanz- und Prüfbehörden, öffentliche Versicherer, Verbände, Vereine und Stiftungen, Verbandsgemeinschaften, Kammern, Landesförderbanken, Staatskanzleien sowie Kliniken, Krankenhäuser, Rechenzentren, infrastrukturelle und weitere Einrichtungen und Organisationen der öffentlichen Hand.



Termine:

**09.06.2026 (Tag 1) kombinierbar mit:
10.06.2026 (Tag 2)**

online

TEILNAHMEGEBÜHR:

Online-Teilnahme ein Tag (Tag 1 *oder* 2): 399,- Euro zzgl. MwSt.

Kombinierte Teilnahme beide Tage (Tag 1 *und* 2): 598,5 Euro zzgl. MwSt.

Details zur Anmeldung unter www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

ANMELDUNG:

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldeformular unter: www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

KONTAKT FÜR RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Haben Sie Fragen zum Seminar oder zu Reservierungen und Buchungen?

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie uns unter der folgenden Rufnummer an:

Email: team@fortbildungskampagne.de | Telefon: +49 (0) 30 89 56 27 16

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSKONDITION (AUSZUG):

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular und wird durch Zusendung einer Anmeldebestätigung sowie der Rechnung bestätigt. Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Bei kurzfristiger Stornierung oder beispielsweise krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit möglich. Sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet, kann nach Absprache ein Gutschein ausgestellt werden, der zur Teilnahme an einem Nachfolgetermin oder einem ähnlichen Seminar berechtigt. Bitte beachten Sie unsere AGB, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/agb

DATENSCHUTZHINWEISE:

Wir weisen darauf hin, dass Sie die Verwendung Ihrer Daten gemäß unserer Datenschutzbestimmungen durch eine Nachricht an datenschutz@fortbildungskampagne.de selbstverständlich jederzeit widerrufen können. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/privacy

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI ONLINE-TEILNAHME:

Details zur technischen Umsetzung der Online-Teilnahme erhalten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung. Ein wirksamer Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem technischen Dienstleister liegt vor. Durch die Fortbildungskampagne als Veranstalter erfolgt während der Online-Teilnahme keine Speicherung von schriftlichen, akustischen oder visuellen Daten der Teilnehmenden. Eine temporäre Protokollierung des Chat-Verlaufes einer Online-Veranstaltung wird binnen zwei Arbeitstagen nach der Veranstaltung gelöscht. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen Ihrer Online-Teilnahme möglicherweise unfreiwillig Daten und Informationen übertragen, etwa durch weitere Personen in Ihrem Raum. Eine mögliche Übertragung derartiger Informationen liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.